

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 9/2011, 9. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 3. März 2011, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

## **Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,**

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 9 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 9. Kalenderwoche 2011. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Stärkung des CE-Zeichens gefordert
  - DAØHQ gewinnt IARU-HF-Weltmeisterschaft 2010
  - Amateurfunk als bewertetes Unterrichtsfach
  - Test-YLs für Aktivitätsplaner gesucht
  - Verkürzte Frist für Rudolf Horkheimer Preis 2011
  - 27. IPRT in Darmstadt am 2. April
  - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

### **Stärkung des CE-Zeichens gefordert**

Basierend auf der Single Marked Act Initiative der Europäischen Kommission hat sich die EUROCOM – also der Zusammenschluss aller europäischen Amateurfunkverbände – in einem Schreiben kritisch zum CE-Zeichen geäußert. Darin wird die signifikante Erhöhung der Wertigkeit des CE-Zeichens gefordert. Dies soll durch Schaffung eines lückenlosen Netzes bei der Konformitätserklärung und dessen Überprüfung ermöglicht werden. Gemäß der EMV-Direktive besteht für die Hersteller nämlich die Möglichkeit der Selbstzertifizierung von Geräten. Diese wird zwar im positiven Sinne gebraucht aber auch erfahrungsgemäß häufig missbraucht. Daraus resultieren EMV-Probleme, beispielsweise werden Funkamateure durch unsachgemäß arbeitende Geräte in der Nachbarschaft elektromagnetisch gestört. Die EUROCOM fordert daher u.a. die juristische Stärkung der Marktaufsicht, damit diese nicht hinreichend immune Geräte und solche die elektromagnetische Störungen auf Nutzfrequenzen des Amateurfunks aussenden, europaweit aus dem Verkehr ziehen kann. Der eingangs erwähnte Binnenmarkt-Akt soll den Warenverkehr innerhalb der Europäischen Union verbessern. Für die Funkamateure relevant ist davon nur der Part zur Konformitätserklärung. Eine PDF-Datei des Single Marked Act und die EUROCOM-Stellungnahme sind über die EUROCOM-Webseite zu finden [1].

### **DAØHQ gewinnt IARU-HF-Weltmeisterschaft 2010**

Mit einem Vorsprung von rund 375 000 Punkten hat DAØHQ die IARU-HF-Weltmeisterschaft 2010 gewonnen. Das geht aus den Ergebnissen des Veranstalters hervor, die in der Aprilausgabe der Amateurfunkzeitschrift QST des amerikanischen Amateurfunkverbandes ARRL erschienen sind. 20 547 QSOs und 22 443 225 Punkte haben dem Team von DAØHQ zum Sieg verholfen, an dem auch die vielen deutschen Funkamateure mit ihrem Anruf einen großen Anteil tragen. Auf Platz zwei positionierte sich TMØHQ, gefolgt von IUxHQ – wobei das x im Rufzeichen bedeutet, dass hier mit mehreren Calls gefunkt wurde. Der QST-Artikel in englischer Sprache ist als PDF-Datei auf der ARRL-Webseite veröffentlicht [2].

### **Amateurfunk als bewertetes Unterrichtsfach**

Der Amateurfunkclub der finnischen Stadt Lahti, OH3AC, organisiert am Hollola-Gymnasium einen in den Schulunterricht integrierten Amateurfunkkurs, der als normales Unterrichtsfach bewertet wird. Eine entsprechende Vereinbarung wurde mit der Schulleitung getroffen. Vom Ausgang dieses Experiments wird es abhängen, ob der Amateurfunkkurs möglicherweise ab Herbst an allen Gymnasien der Stadt als Unterrichtsfach eingeführt wird. Auch aus benachbarten Gemeinden wurde bereits Interesse signalisiert, Amateurfunk als offizielles Unterrichtsfach zu übernehmen. Darüber berichtet Gerd Latzin, DL2SB, vom DARC-Auslandsreferat.

### **Test-YLs für Aktivitätsplaner gesucht**

Zur Koordinierung der Sonderrufzeichen anlässlich der Frauen-Fussball-WM wird ein Aktivitätsplaner entwickelt, der sich derzeit in der Testphase befindet [3]. Hier kann jede YL ein Rufzeichen für bestimmte Tage buchen, um es dann zu aktivieren. Gleichzeitig gibt der Übersichtsplan einen Eindruck über die Gesamtaktivität. Somit wird die langfristige Planung unterstützt. Aber auch Meldungen in letzter Minute sind möglich, sodass eine kurzfristige Aktivität möglich wird. Alle YLs sind aufgefordert, sich in den nächsten Tagen an den Tests zu beteiligen. Hierzu sollen eigene Test-Meldungen eingegeben werden. Auf diese Weise kann geprüft werden, ob die Software korrekt und handhabbar arbeitet. Fragen und Verbesserungsvorschläge sammelt Annette Coenen, DL6SAK, per E-Mail [4]. Alle Testmeldungen werden nach dem Probetrieb gelöscht.

### **Verkürzte Frist für Rudolf Horkheimer Preis 2011**

Die Bewerbungsfrist für den Horkheimerpreis des DARC e.V. wurde um eine Woche, vom 31. auf den 24. März, vorverlegt. Die Jury und der Vorstand treffen sich bereits am 26. März zur Vorbereitung auf die Mitgliederversammlung im Mai. Der Rudolf Horkheimer Preis wird für besondere Verdienste um die Belange des Amateurfunks, seine Weiterentwicklung und die Ziele des DARC verliehen. Die Übergabe findet traditionell bei der Eröffnungsveranstaltung auf der Amateurfunkmesse HAM RADIO in Friedrichshafen statt, sofern sich die Jury auf einen Preisträger einigt. Weitere Informationen zur Auszeichnung inklusive einer Liste aller Preisträger gibt es auf der DARC-Webseite [5].

### **27. IPRT in Darmstadt am 2. April**

Am 2. April findet an der Technischen Universität Darmstadt zum 27. Mal die „IPRT – Fachtagung für digitale Datenübertragung im Amateurfunk“ statt. Die Tagung soll interessierten Funkamateuren einen umfassenden Überblick über Entwicklungen auf dem Gebiet der digitalen Datenübertragung geben, Entwickler, Betreiber und Anwender zusammenführen und Gelegenheit zu Diskussionen bieten. Geplante Themen sind in diesem Jahr unter anderem die Anwendung von Feldstärkevorhersagemodellen bei digitalen Modulationsverfahren, GNUradio sowie Überblicke zum aktuellen Stand von HAMNET und D-Star. Weitere Informationen sind auf der Tagungswebseite nachzulesen [6].

### **Aktuelle Conteste**

5. bis 6. März: ARRL International DX Contest

5. und 6. März: Open Ukraine RTTY Championship

12. März: DIG QSO Party, AGCW-DL QRP Contest

13. März: North American Sprint, DIG QSO Party und UBA Spring Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 3/11 auf S. 210.

### **Der Funkwetterbericht vom 1. März, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL**

Rückblick vom 22. bis 28. Februar: Als sich die Fleckengruppe 1058 bereits hinter dem westlichen Sonnenrand befand, gab es dort noch eine gewaltige Eruption. Die weiterhin sichtbaren Gruppen 1161 und 1162 blieben ruhig, aber bereits am 24. Februar kündigte sich die Gruppe 1163 mit einem M-Flare an, der von einer Radioemission begleitet wurde. Ein weiterer M-Flare durch die Gruppe 1164 folgte am 28. Februar. Das freigesetzte

Sonnenplasma erreichte am 1. März die Erde und führte zu einem geomagnetischen Sturm mit Aurora. Die erwartete einwöchige Ruhepause in der Sonnenaktivität ist zwar in den Diagrammen sichtbar, war aber praktisch kaum zu spüren [7, 8]. Das geomagnetische Feld war am 22. und 27. Februar ruhig, an den anderen Tagen leicht bis mäßig gestört. Die Kurzwellenausbreitung auf den Bändern über 10 MHz war in der Tendenz steigend. Immerhin konnte man morgens auf 10 m Neuseeland und Australien arbeiten. Auf 10 und 12 m waren nur die transäquatorialen Funkwege zuverlässig offen. Die anderen Bänder von 160 bis 15 m ermöglichten Verbindungen mit allen Erdteilen, natürlich nicht täglich.

### **Vorhersage bis zum 8. März:**

Wir erwarten weitere M- und C-Flares und damit Fluxwerte oberhalb der 90er Marke. Die Kurzwellenausbreitung verbessert sich weiter, zumal in drei Wochen Frühlingsanfang ist. Die für DX-Verbindungen auf 160 m und 80 m nutzbare Tageszeit verkürzt sich in unseren Breiten wöchentlich um mehr als 20 Minuten. Die Lowband-Ausbreitung ist immer noch sehr gut. Unmittelbar nach Sonnenaufgang öffnen nacheinander die Bänder ab 14 MHz aufwärts.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

**Sonnenaufgang:** Auckland/Neuseeland 18:06; Melbourne/Ostaustralien 20:04; Perth/Westaustralien 22:06; Singapur/Republik Singapur 23:14; Tokio/Japan 21:10; Honolulu/Hawaii 16:51; Anchorage/Alaska 16:54; Johannesburg/Südafrika 04:01; San Francisco/Kalifornien 14:40; Stanley/Falklandinseln 09:26; Berlin/Deutschland 05:51.

**Sonnenuntergang:** New York/USA-Ostküste 22:48; San Francisco/Kalifornien 02:04; Sao Paulo/Brasilien 21:34; Stanley/Falklandinseln 22:51; Honolulu/Hawaii 04:36; Anchorage/Alaska 03:24; Johannesburg/Südafrika 16:37; Auckland/Neuseeland 07:00; Berlin/Deutschland 16:46.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an [redaktion@darcverlag.de](mailto:redaktion@darcverlag.de). Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

---

### **Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):**

[1] <http://tinyurl.com/6bujjxf>

[2] <http://www.arrl.org/files/file/ContestResults/2010/2010-IARU-QST.pdf>

[3] <http://www.dxhf.darc.de/~dcl/planer/plan.php?acall=DL0YLWM>

[4] [dl6sak@darc.de](mailto:dl6sak@darc.de)

[5] <http://www.darc.de/darc-info/horkheimer-preis/>

[6] <http://www.iprt.de>

[7] <http://www.solen.info/solar/index.html>

[8] <http://www.solarcycle24.com>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>